Übersicht über die typischen Auftragsfragen

Sie finden hier einen Auszug der typischen Fragestellugen, die uns von Gerichten, Staatsanwaltschaften, Rechtsanwälten und Behörden gestellt werden.



Fragen über die Echtheit

1. Stammt die Unterschrift / Schreibleistung auf der Urkunde vom Namensinhaber?
2. Ist die Unterschrift auf der Urkunde echt?
3. Wurde das Testament von der Person Max Mustermann geschrieben und unterschrieben?



Fragen über den Urheber

4. Wer ist der Urheber der strittigen Schreibleistung?
5. Von wem wurde die Unterschrift gefälscht?
6. Stammt die handschriftliche Eintragung auf der Urkunde vom Urheber der restlichen Schreibleistungen?
7.Gibt es Hinweise für die Behauptung, dass die strittige Schreibleistung von mehreren Urhebern stammt?



Altersbestimmung

8. Ist die Schreibleistung „XY“ / Unterschrift auf der Urkunde datumsecht?
9. Kann der Entstehungszeitraum der Schreibleistung bestimmt werden?
10. Liegt die Unterschrift auf der Urkunde auf oder unter dem Lasertoner? (Relative Altersbestimmung)
11. In welcher zeitlichen Reihenfolge sind die Schreibleistungen / Unterschriften X-Y entstanden? (Relative Altersbestimmung)



Nachweis von Manipulationen

12. Wurde die Schreibleistung „XY“ / das Datum / das Wort „XY“ auf der Urkunde nachträglich hinzugefügt?
13. Wurden alle Schreibleistungen / Unterschriften / Eintragungen mit demselben Schreibgerät gefertigt?
14. Sind Hinweise auf eine Blankofälschung vorhanden?
15. Finden sich Hinweise auf eine Montage- und/oder Transferfälschung der Unterschrift?
16. Können die geschwärzten Stellen wieder sichtbar gemacht werden?

Kontakt

Wir beraten Sie gerne.



Forensisches Schrift- und Urkundenlabor
Mag. Jur. Nikolay Nikov

von der IHK Halle-Dessau öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Handschriftenuntersuchung

Neuer Weg 2, OT Tornau, 06772 Gräfenhainichen
Deutschland

www.urkundenlabor.de
kontakt@urkundenlabor.de
Tel.: +49 163 7677 878



Wir untersuchen die Echtheit von Unterschriften und Handschriften

FORENSISCHES SCHRIFT- UND URKUNDENLABOR

Über das Forensische Schrift- und Urkundenlabor

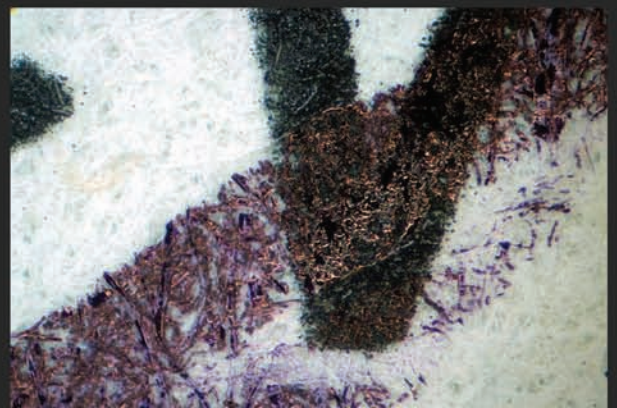
Das forensische Schrift- und Urkundenlabor des Schriftsachverständigen Nikolay Nikov verfügt über modernste technische Ausstattung und ist spezialisiert auf die Untersuchung und Begutachtung von Handschriften und Urkunden. Forensische Schriftgutachten und Stellungnahmen werden für Gerichte, Staatsanwaltschaften, Behörden, Unternehmen sowie Privatpersonen erstellt.

Der Schriftsachverständige Nikolay Nikov (Mag. Jur.) ist von der IHK Halle-Dessau öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Handschriftenuntersuchung.

Technische Ausstattung

Das Labor verfügt über modernste Ausstattung für forensische Schrift- und Urkundenuntersuchungen, die den internationalen Standards entspricht:

- Mikroskopie: Stereo Zoom Mikroskope; Lichtmikroskope mit unterschiedlichen Kontrastverfahren
- Spektrale Untersuchungen: Video Spectral Comparator Docu Detect sowie DocuSova; Infrarot-Spektrometer FT-IR Smith
- Elektrostatische Oberflächenprüfgeräte ESDA, DocuExplorator, Vaccum Box
- Foto-Reproduktionsanlage mit Makrokamera; hochauflösende Scanner; Forensische Software



Unsere Leistungen

Hier eine Übersicht der Kerntätigkeiten des Urkundenlabors. Mehr Informationen sowie weitere Leistungen finden Sie auf unserer Internetseite www.urkundenlabor.de



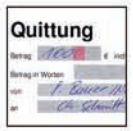
Erstellung von gerichtlichen Schriftgutachten

Die Erstellung von gerichtlichen Schriftgutachten und gutachtlichen Stellungnahmen stellt den Dienstleistungsschwerpunkt des Labors dar.



Feststellung der Echtheit und Urheberschaft von Handschriften

Durch schriftvergleichende Untersuchungen kann der Urheber einer Hand- bzw. Unterschrift ermittelt werden. Das Ergebnis der Untersuchung wird in einem Schriftgutachten festgehalten und dokumentiert.



Feststellung nachträglicher Eintragungen

Mittels physikalisch-optischen spektralen Analysen kann eine Schreibleistung auf unterschiedliche Schrifteinfärbungsmittel untersucht werden.



Aufdeckung technisch zusammen-gesetzter Text- und Unterschriften

Auf Nicht-Originalen (z.B. einer Kopie) finden sich oft durch Fotomontage eingesetzte Schreibleistungen oder Signaturen.



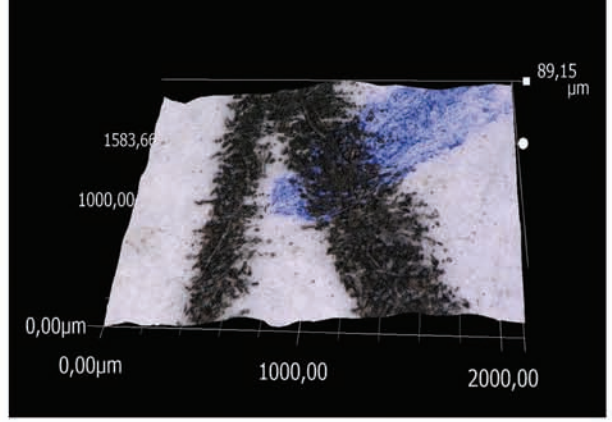
Relative Altersbestimmung von Schreibleistungen

Wird eine blanko geleistete Unterschrift zur Herstellung einer Urkunde verwendet, kann durch die Bestimmung der Entstehungsreihenfolge einer Schreibleistung die Manipulation oft nachgewiesen werden.



Sichtbarmachung von unsichtbaren Durchdruckspuren sowie geschwärzten Textschriften

Mehr über diese Untersuchungen erfahren Sie auf unserer Internetseite.



Analytische Methoden

Das Forensische Schrift- und Urkundenlabor bietet eine große Bandbreite an modernen zerstörungsfreien Untersuchungs-möglichkeiten an.

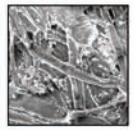
Schriftvergleichende Untersuchungen



- **Feststellung der Echtheit / Unechtheit** von Unterschriften und Handschriften (z. B. Testamente, Verträge, Eintragungen)
- **Urheberschaftsbestimmung**
- Eingrenzung des **Entstehungszeitraums** einer Schreibleistung auf der Grundlage schrift-vergleichender Analysen

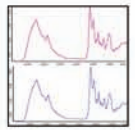
Physikalisch-technische Untersuchungen





Mikroskopische Untersuchungen

- Lichtmikroskopie: Vergrößerungsfaktor 1x - 1000x
- Im Hell- und Dunkelfeld
- Bei Auf-, Durch- und Streiflicht, Polarisation
- 3D-Lichtmikroskopie (Differenzierter Interferenzkontrast)
- 3D-Digitalmikroskopie: Vergrößerungsfaktor 1x - 5000x
- Rasterelektronenmikroskopie (REM)



Spektrale Untersuchungen

- Infrarot-Spektroskopie (FT-IR)
- UV- und IR- Lumineszenzprüfungen
- UV- und IR- Absorptionsprüfungen



Elektrostatische Oberflächenprüfung

Computergestützte bildgebende Verfahren